



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

09.03.1939 (Nr. 68)

Ein neues Augsburg entsteht

Wie bereits im letzten Heft dieser Zeitschrift... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Am Rand der schönen deutschen Landschaft... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Es ist im Rahmen dieser ersten Veröffentlichung... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Ungeachtet der Tatsache, dass die nach den Vorarbeiten... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Wie das alte Augsburg im Zuge der Modernisierung... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Schließlich des letzten Adolf-Hitler-Bauwerks... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Das Gehäuse selbst bildet ein Rechteck von 90/140 Metern... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Nordwestlich von Halle und Gauhaus entsteht ein kleiner Platz... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Die Bauausführung wurde vom Führer unter der Oberleitung... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Fragen des Arbeitsrechts

Sitzung der Arbeitsgemeinschaft für die deutsch-italienischen Rechtsbeziehungen

Wien, 9. März. An Anwesenheit des italienischen Juristen Dr. Solmi... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Zurechtgeklaffenes Gut wird nachgeholt

Bereicherung mit der Tische-Slonatze verlängert

Im Anschluss an den Vertrag, der Ende November 1938... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Gauleiter Mulschmann 60 Jahre alt

Dr. Gauleiter und Reichsstatthalter von Sachsen, Minister... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Die Durchführung dieser vom Führer für Augsburg... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Die im Vorlesenen geschätzte Planung der Bauten... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Der Dank des Gauers Schönbach ist dem Führer... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

135 Autodiebstähle in zehn Wochen

Eine Hundstunde Diebstahls, der drei Stunden im Alter... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Die Reichsleiter gingen von der bindenden Kraft... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Der italienische Reichsleiter Prof. Dr. Aquilino... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Wirt erschießt seinen Gast

Ein Verstoß im Berliner Westen vor Schanensee... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

So feiert die Ostmark den 12. März

Die Ostmark feiert am kommenden Sonntag... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Kapitalverbrecher vor dem Sondergericht

Das Urteil des Schleswig-Holsteinischen Sondergerichts... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Hohe Justizstrafe für Erpresser

Das Urteil des Schleswig-Holsteinischen Sondergerichts... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Freitag in München 1939

In einer großen Villenlandschaft des Nationalsozialismus... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Fünfmalshörer „Andromeda“

Der von der Reichsberufungsgruppe... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Postfischer in Holland verhaftet

Der fribische Postfischer... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Nom-Addis-Abeba in 11 Stunden

Der bekannte Journalist... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

H-Expedition verläßt Lhaqa

Die H-Expedition... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Rund um die Welt

Schwere Schneeschäden im Allgäu

Am Dienstagmorgen ging über Allgäu und Umgebung... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Trägerkolonne von einer Lawine erfasst

Am Dienstagmorgen wurde eine Trägerkolonne des Winter... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

135 Autodiebstähle in zehn Wochen

Eine Hundstunde Diebstahls, der drei Stunden im Alter... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Wirt erschießt seinen Gast

Ein Verstoß im Berliner Westen vor Schanensee... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

So feiert die Ostmark den 12. März

Die Ostmark feiert am kommenden Sonntag... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Kapitalverbrecher vor dem Sondergericht

Das Urteil des Schleswig-Holsteinischen Sondergerichts... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Hohe Justizstrafe für Erpresser

Das Urteil des Schleswig-Holsteinischen Sondergerichts... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Freitag in München 1939

In einer großen Villenlandschaft des Nationalsozialismus... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Fünfmalshörer „Andromeda“

Der von der Reichsberufungsgruppe... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Postfischer in Holland verhaftet

Der fribische Postfischer... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Nom-Addis-Abeba in 11 Stunden

Der bekannte Journalist... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

H-Expedition verläßt Lhaqa

Die H-Expedition... die städtische Verwaltung... die städtische Verwaltung...

Kleines Welttransportikum

Das Neueste: Versicherungs-Automat

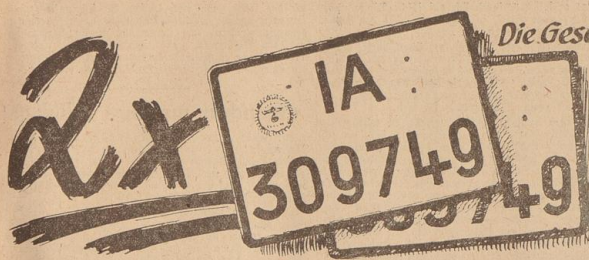
Die Automatenindustrie hat in den letzten Jahren einen großen Aufschwung erlebt, und ihre Verwirklichung hat mehr zur Bequemlichkeit des täglichen Lebens beigetragen. Mit einem ganz neuartigen Automaten, der jetzt in den Bahnhöfen aufgestellt wird, tritt die Versicherungswelt in die Zukunft mit Hilfe eines Automaten — versehen lassen. Man wirft ganz einfach 25 Cents in den Apparat und bekommt dafür, wie man etwa eine Bahnticketkarte zieht, eine Versicherungspolice, die genau mit Datum und Stunde versehen ist. Diese Police hat 24 Stunden Gültigkeit und schützt ihren Besitzer gegen jeglichen Unfall, der ihm etwa auf der Reise zustoßen könnte. Ein Quittung des abgeschlossenen Versicherungsvertrages bleibt in dem Versicherungsautomaten zurück, so daß jegliche Forderung ausgeschlossen ist. So ist man für 25 Cents mit einem Betrag von 7500 Dollar gegen alle Gefahren für 24 Stunden geschützt, und wenn die Versicherung abgelaufen ist, die Police aber noch fortbrennt, so nimmt man sich am nächsten Automaten ein neues Ticket, ohne daß man Fortfahren hat oder Verhandlungen führen muß. Man kann wohl nicht mit Unrecht dem neuen Versicherungsautomaten für seine, der später auch eine Zulassungsbescheinigung gegen Diebstahl und Zuspätkommen, Versicherungspolice, Verpfändungen bieten will, einen großen Erfolg voraussehen.

Der bestohlene Polizeichef

Edoards Yard, die Londoner Polizeizentrale, ist ein Begriff, der im allgemeinen die Vertreter der Unterwelt mit größter Schärfe erfüllt. Im 10. Februar wurde ein Diebstahl, der sich vier Tage in London abspielte hat. Ein Autorüber brennende sich des Kraftwagens von Sir Philip Game, des jüngsten Chefs von Scotland Yard, und fuhr ihn mit dem schändlichen Befahren, die sich in dem verfallenen, auf einem beschleunigten Vorplatz in der Commodore Square befindlichen. Das Ganerstell ist in London besonders reich, als jeder Londoner Polizei der Wagen des Scotland Yard-Chefs kennt und ihm möglichst schnell den Weg frei gibt. So hatte der Diebstahl eine recht brennende Fahrt, denn natürlich lebte jeder Diebstahlsschmeichele, der sich in London auf — schickte zu etwas betrunken sein. Karl? Aber nicht doch! Ich habe doch gar nichts getrunken. Ich bin nüchtern wie ein Fisch ...

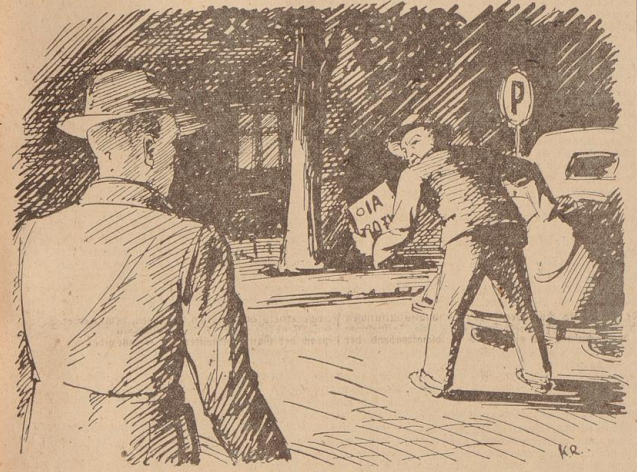
Die Geschichte eines merkwürdigen Kriminalfalles.

Von Peter Paul Möbius



(12. Fortsetzung)

Ich weiß es, als ich Peter vergeblich zu erreichen versucht hatte, beifolgt ich, vorläufig wenigstens selbst zu handeln. Ich konnte mir denken, daß mein Mann von hier aus nach der Schloßstraße gefahren war, wo seine ... Freundin wohnte. In einem Taxi fuhr ich dorthin und ließ den Wagen auf der anderen Straßenseite, links gegenüber dem Hause, in dem er sich befand, halten. Und wartete, im Taxi sitzend. Doch er bei ihr war, meine ich: Sein beigefärbter Hut lag vor dem Hause. Eine Stunde wartete ich — da erschien er. Mir ist sie fliegen ein und fuhren davon, hatten aber keine Koffer bei sich. Ich ließ das Taxi hinterberufen. Sie bog in den Kurfürstendam ein, fuhren hier nur bis zur nächsten Ecke und hielten. Mein Mann lenkte seinen Wagen links heran und parkte neben den Straßengabeln. Sie ging dann mit mir aus und ging hinüber zur Kreuzung, wo sie in einer gleich am Anfang der Straße liegenden Bar verschwand ...



Er hatte das Nummernschild noch in der Hand ...

Entschlossen lassen konnte. Zum letzten Male tief ich in der Garage an und ließ Peter bestehlen, doch ich ihn dringend protestieren mußte.

Neben Augenblick befürchtete ich, mein Mann würde die Bar verlassen. Was ich dann tun sollte, wußte ich nicht. Menschen gingen in die Bar. Menschen kamen heraus — ich sah sie nicht. Ich wartete nur darauf, daß Peter Brad kam, von dem ich — ohne mit über das Wilsio für zu werden — irgendeine Hilfe erwartete.

... und dann verließ ich ihn.

Kurz vor ein Uhr kam er. Schnell erzählte ich ihm, was geschehen war und hat ihn, bei mir zu bleiben. Ich sprach noch auf ihn ein, als mein Mann plötzlich heraustrat. Peter zog mich schnell in seinen Wagen. Mein Mann ging zum Kurfürstendam hinaus. Ich wollte wissen, wohin mein Mann fuhr, wollte endlich wissen, woran ich war!

Die Fahrt ging wieder nach der Schloßstraße. Mir mußten wieder möglichst unauffällig werden, damit ich nicht die Aufmerksamkeit meines Mannes zu erregen. Peter verlangsamte das Tempo, bog in die Wilhelmsdorferstraße ein und wollte im Wagen wieder zur Schloßstraße zurück, als plötzlich der Wagen meines Mannes das Gesicht meines Mannes, sah, daß noch jemand neben ihm lag, der wahrscheinlich schon im Hause auf ihn gewartet hatte und nun eingestiegen war — was es war, konnte ich nicht sehen. Er ging zu schnell. Ich war fieberhaft, daß es nur die Freundin sein konnte. Mir folgten ihnen. Ich weiß nicht, wie lange.

Peter bemerkte nun auf einmal, daß er nicht genügend Benzin hatte, tante irgendwo und wollte, damit ich schneller Tempo wieder meiter. Und da hat ich ihn, umzufahren Peter lasse. „Seht bin ich neugierig, was das bei herauskommt!“ sagte er. „Es macht mir Spaß, ein mal Herrn Brinmanns Spuren zu folgen.“ Ich hat ihn ermahnt, die Fahrt aufzugeben — da hielt er und ermahnte mich, die Fahrt aufzugeben, auf halbem Wege stehen zu bleiben. Aber du hast recht, das ist nichts für dich. Dort drüben in eine Taxibühse. Rimm dir einen Wagen und fuhr zurück. Ich verfolge deinen Mann weiter, wirt mich die Ecke interessiert.“ Ich wollte nicht, ich weigerte mich — und dann gab ich, wurde er worden, nach von der Taxibühse aus fuhr ich nach wie Peter in maßigen Tempo weiter, und dann ...

Sie verlor plötzlich die Fassung und begann zu weinen. Hilse Schellhorn machte ein paar Schritte zu Gerda Brinmann hin, entlassene Schritte zu einem kleinen Tempel gehend. Gerda Brinmann — und müssen sofort ins Polizeipräsidium! laute sie bester. Gerda Brinmann hat auf.

„Was ... was soll ich dort? Ich war heute schon zweimal dort — es hat nicht genutzt!“ schloste sie mutlos.

Doch, wartete Sie ... vielleicht ist es besser, wenn ich allein fahre! Ich werde meinem Vater erzählen, was ich von Ihnen gehört habe. Wie und immer hat Peter schließlich einen Abend beanagt. Möglich, daß er es schaffen hat, aber dann auch nur, um nicht selbst erschossen zu werden. Und das muß mein Vater wissen!“

„Er wird Ihnen auch das nicht glauben!“

hier abends gewöhnlich noch, um zwischen oder nach ihrer Arbeit ein Glas Bier zu trinken, zu trinken und hier aus, ging auf Brinmann zu, der sich aufrechtsetzte und mich sofort erkannte.

„Was Brinmann allein oder ...“

„Sowie ich gehen konnte, hat Frau Brinmann hatte zwar, als Brinmann in der Wilhelmsdorferstraße anhielt, zwei Personen zu sehen geglaubt, aber das konnte ja auch eine Täuschung gewesen sein. Oder aber diese zweite Person konnte in dem Restaurant sitzen, während Brinmann irgendwas am seinem Wagen zu tun hatte.“

„Sah, Brinmann sah Sie also ...“

„Ja. Im selben Augenblick aber bemerkte auch ich etwas, das ich mir nicht sofort zu erklären vermag. Er hatte das Nummernschild von seinem Wagen abgehaut und hielt es noch in der Hand. Mein plötzliches Erscheinen verriet ihm in Wut. Er kam auf mich zu — ich merkte sofort, daß er entschlossen war, mich anzugreifen. Als er den Arm hob, mich zu ergreifen wollte, sah ich mich nicht mehr. Ich sprang nur auf einmal einen Stoß in der Wagen gegen, ein wahrhaftiger Schmerz durchdrang mich — dann verlor ich das Bewußtsein. Ich lag wieder zu mir am, lag ich in meinem Wagen, der in völliger Dunkelheit stand. Brinmann muß mich da hineingekippt und das Licht meines Wagens verloscht haben. Das Lokal war geschlossen, weit und breit keine Spur mehr von einem Menschen.“

Er sah seinen Tod voraus

Der 64jährige Fabrikbesitzer Benjamin Gonzales, der in der portugiesischen Stadt Santa Andre lebt, überreichte seine künftigen Verwandten und Freunde mit einem Brief, den er lächelnd als seinen Abschiedsbesuch bezeichnete. In Trauerkleidern gekleidet, verabschiedete er sich von seinen Verwandten, die er in der nächsten Nacht erwartete. So habe er sich entschieden, allen noch einmal die Hand zu drücken, denn er sei überzeugt, daß er nur noch 12 Stunden zu leben habe. In seinem letzten Willen erwartete er in der Tat man ihn am nächsten Morgen als Leiche vor. Die Untersuchung ergab, daß er einem Herzschlag erlegen war.

Ein Mann singt mit Gespenstern

Karl zog sich auf der Straße aus — Böses Erwachen in der Gefängniszelle

rd. Berlin, 8. März

Karl hatte den Abend in seinem Charlottenburger Stammtisch verbracht und ließ sich ein Glas getrunken. Wir guten Erfolg! Denn als er nach Mitternacht die Kneipe verließ, hatte sich kein Mann, der zunächst noch — wie es heißt der Gang der Handlung ist — gewöhnlich freundlich neben ihm gehen hätte, schon mit ihm. Karl war betrunken, das war es! Und müde. — Er hatte nur noch einen Wunsch: nach Hause, ins Bett und schlafen.

Was es ihm zu Hause? Sicher war er zu Hause. Wo sollte er sonst auch sein! Dort hand sein Bett hier war der Kleiderkasten. Karl begann sich zu entkleiden. Dreizehn Menschen legen sich nicht mit Kleider aus Bett und Saubert ab er zog jetzt Sand aus und hing die Hose an den Saufen ... Manu, was war das? Wo war der Saufen, wo die Hose? Ein kalter Wind blies ihn an ...

Da standen zwei Männer vor ihm. Die Männer lachten. Was wollten sie von ihm? Er sollte sich wieder anziehen! Wie läme er das? Was er nicht kein gutes Recht, ins Bett zu gehen? Was wollten sie überhaupt hier in seinem Zimmer? hatten sie sich verschoren, um zu nuzzen, aber wollten sie gar einbrechen? Karl geriet in Wut. Er wurde groß. Er beschimpfte sie. Er ging auf sie zu, er holte aus ... Da verflüchtigten sich die beiden Gestalten. Sie verschwanden im Dunkel der Nacht. Was!

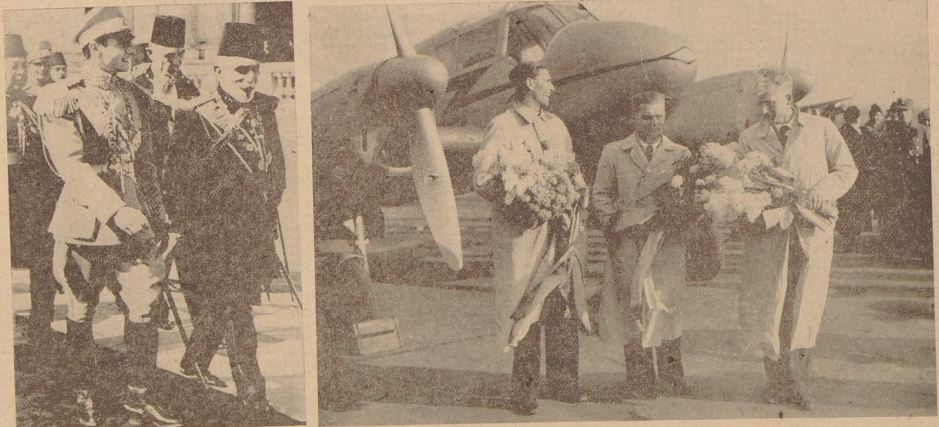
Was sind das für Streiche, Karl? Was soll dieser Gaukelei, dieser Phantasie? Männer, kommen, Männer verschwinden. Männer aus diesem Bett, Karl! Ich bin nicht auf ... Schickte du etwa betrunken sein, Karl? Aber nicht doch! Ich habe doch gar nichts getrunken. Ich bin nüchtern wie ein Fisch ...

Da waren sie wieder, die Männer, die schwanzenden Gestalten. Ein Pfeiffert war dabei, keine Schimpfe ging hin und her wie ein Urpöbel. Karl schlug zu. Er wehrte sich. Er rang mit seinen Angreifern. Aber sie waren härter als er. Sie wurden immer mehr ... Und plötzlich hörte er sich emporgelassen. Eine rasende Fahrt begann. Eine Fahrt durch Wälder und Nebelwälder ... Irrendes im Dunkel endete sie.

Als Karl erwachte, lag er auf der Straße einer Gefängniszelle. Sein Schickel brumme fieberhaft. Wie kam er in diese Zelle? Er wußte von nichts. Man erzählte es ihm. Karl schämte sich, er dat um Entschuldigend.

Trotzdem stand er jetzt vor Gericht. Denn was er den beiden Männern und dem Polizeibeamten an den Kopf geworfen hatte, war alles andere als fernerlich gewesen. Geprügelt hatte er auch, und das war Widerstand gegen die Staatsgewalt. Alles in allem eine schlimme Angelegenheit. Karl verstand Schreckung. Sie hatte er so etwas getan, und er wollte es auch nie wieder tun. Das Gericht bestätigte, daß er es offenbar ehrlich meinte und daß er sonst ein antändiger Kerl war. Es ließ ihn also laufen, allerdings mit einer Geldstrafe von 200.— RM, am Saife.

BILDER DES TAGES



LINKS: Ägyptische Prinzessin wird iranische Kronprinzessin. In diesen Tagen traf in Kairo der iranische Kronprinz Mohammed Reza ein, der am 18. März — wie bereits gemeldet — die Schwester König Faruks von Ägypten, Prinzessin Fawziyah, heiratet wird. Unser Bild: Der iranische Kronprinz (links) nach seiner Ankunft in Kairo in Begleitung von Mohammed Ali, einem Mitglied der ägyptischen Königsfamilie. RECHTS: Die Afrikafaltbilder wieder in Berlin. In Berlin-Tempelhof trafen die drei Flieger, Oberleutnant Bahhaus, Feldwebel Ahlhäuser und Oberleutnant Kalderak (unser Bild von links), die mit einer Sichel im März am 16. Januar von Tempelhof aus zu einem Langstreckentouren rund um und durch Afrika gestartet waren, wieder ein, wo sie von einer großen Menschenmenge auf der herzlichste begrüßt wurden. — Im Hintergrund die Sichel-Maschine.

„Achsen“-Fahrt kommt nicht in Frage

Deutschlandsfahrt national erweitert — Möglichst viele Orte werden berührt

In Nordpreußen und in einem großen Teil der deutschen und ausländischen Städte sind in letzter Zeit Vorarbeiten für den Aufbau der Achsenfahrt im Gange. Die Achsenfahrt wird in der Zukunft eine der wichtigsten Aufgaben der Reichsregierung sein. Die Achsenfahrt wird in der Zukunft eine der wichtigsten Aufgaben der Reichsregierung sein. Die Achsenfahrt wird in der Zukunft eine der wichtigsten Aufgaben der Reichsregierung sein.

Die Achsenfahrt wird in der Zukunft eine der wichtigsten Aufgaben der Reichsregierung sein. Die Achsenfahrt wird in der Zukunft eine der wichtigsten Aufgaben der Reichsregierung sein. Die Achsenfahrt wird in der Zukunft eine der wichtigsten Aufgaben der Reichsregierung sein.

Frankreichs Schmeißerfahrten

Infolge der Zerstörung der Achsenfahrt sind zwei verschiedene Züge, wobei der erste Zug am 10. März in Paris abfährt. Der zweite Zug am 11. März in Paris abfährt. Der dritte Zug am 12. März in Paris abfährt.

30 Fußballer im Examen

Einige der besten deutschen Fußballer befinden sich unter den 30 Kandidaten, die am 10. März in Berlin zum Examen angetreten sind. Die Examen werden am 11. März in Berlin abgehalten.

Friedrich-Trielen-Gedenkfahrt

Am 10. März 1939, dem 125. Geburtstag Friedrich-Trielen, wird eine Gedenkfahrt nach Trielen angesetzt. Die Gedenkfahrt wird am 11. März in Trielen abgehalten.

Anfängerprüfungen im Fechten

In Bremen werden die Anfängerprüfungen im Fechten am 10. März abgehalten. Die Prüfungen werden am 11. März in Bremen abgehalten.

Hallenmeisterchaften der Hitler Jugend

Am 11. und 12. März in Bremen — Eröffnung durch Oberbezirksführer Lühf hogefce. Die Hallenmeisterchaften werden am 11. März in Bremen abgehalten.

Italien ohne Weisse und Ferraci

Mit italienischer Beteiligung wird Italien beim Fußball-Weltcup 1938 in Frankreich angetreten. Die italienische Mannschaft wird am 10. März in Paris abgestellt.

Kuhhandel um einen Schwimmerrekord

„Sina“ gegen Düsseldorf: Bestleistung Ragnhild hogefce — Der verfehlte Startblock. Der Schwimmerrekord wird am 10. März in Düsseldorf abgehalten.

Taras Basketballspieler siegreich

Der Taras Basketballverein hat am 8. März in Bremen einen Sieg errungen. Die Taras Basketballspieler sind am 9. März in Bremen abgestellt.

Feldgedenkefeier des 50. Merder

Kommenden Sonntag findet um 11 Uhr vorläufig am Feldgedenkefeier des 50. Merder in Bremen abgehalten.

Artisten-Wettstreit im Kunstkreisport

Am Sonntag, dem 12. März, findet ein Kunstkreisport-Wettstreit in Bremen abgehalten. Die Wettstreit wird am 13. März in Bremen abgehalten.

Dörfewettkampf in Schwanewede

Der Dörfewettkampf in Schwanewede findet am 10. März in Schwanewede abgehalten. Die Dörfewettkampf wird am 11. März in Schwanewede abgehalten.

Brack erhält sich am hochhändig

Während die Gäste der europäischen Athleten in Bremen auf den Start vorbereitet sind, mußte der junge deutsche Meister Brack am 10. März in Bremen abgestellt.

Frauen-handball in Bremen

Am Sonntag, dem 12. März, findet ein Frauenhandball-Wettbewerb in Bremen abgehalten. Die Wettstreit wird am 13. März in Bremen abgehalten.

Ergebnisse der Bezirksklasse

Die Ergebnisse der Bezirksklasse sind am 10. März in Bremen abgehalten. Die Ergebnisse werden am 11. März in Bremen abgehalten.

Wettkampftage der 27. Wettkampftage

Die Wettkampftage der 27. Wettkampftage sind am 10. März in Bremen abgehalten. Die Wettstreit wird am 11. März in Bremen abgehalten.

Eine Million für den Turniertopf

Die Million für den Turniertopf wird am 10. März in Bremen abgehalten. Die Million wird am 11. März in Bremen abgehalten.

Verhandlungen für 1939. Den 10. März

Die Verhandlungen für 1939 sind am 10. März in Bremen abgehalten. Die Verhandlungen werden am 11. März in Bremen abgehalten.

Schwedens Nationalmannschaft

Die Schwedens Nationalmannschaft wird am 10. März in Bremen abgestellt. Die Nationalmannschaft wird am 11. März in Bremen abgestellt.

Wettkampftage

Die Wettkampftage sind am 10. März in Bremen abgehalten. Die Wettstreit wird am 11. März in Bremen abgehalten.

Donnerstag, den 9. März 1939

Der niederländische Wirtschaftsminister in Leipzig

Leipzig, 8. März. Der königlich-niederländische Wirtschaftsminister Mr. Steenbergh traf zu einem zweitägigen Besuch der Messe ein...

Die wichtige Rolle, die das Königreich der Niederlande als Handelsland spielt, erläuterte Vizepräsident Fichte von Leipzig...

Nachdem Staatsminister Lenk den holländischen Gast im Namen des Gouverneurs begrüßt hatte, nahm Minister Steenbergh das Wort...

In seinen weiteren Ausführungen betonte der Minister, daß die verhältnismäßig junge niederländische Messe...

Nachdem die Verhandlungen im Laufe des Abends zu einem Abschluß gekommen waren, sprach der niederländische Wirtschaftsminister...

Der Generaldirektor der türkischen Monopolverwaltungen erklärte, er habe sich bei den Verhandlungen über die Abnahme von Zigaretten...

Nach einer Meldung aus Ankara ist der informelle Gedankenanstrengungen zwischen der türkischen und der deutschen Regierung...

In Hamburg (Asterdam 38) wurde eine „Japanische Handelsvermittlungsgesellschaft“ eröffnet.

Wohlriechende Ausfuhr Deutschlands Parfümerien in aller Welt

Man findet vielfach die Ansicht verbreitet, wir Deutsche stellen überhaupt keine besonders guten Parfümerien her...

Die Ausfuhrstatistik über die Parfümerien und Schönheitsmittel im ersten Halbjahr 1938...

Table with columns: Parfümerien, Schönheitsmittel, etc. and rows for different countries like England, Frankreich, etc.

Table with columns: Waren, Wert, etc. and rows for various goods like Textilien, Holz, etc.

Table with columns: Waren, Wert, etc. and rows for various goods like Getreide, Obst, etc.

Table with columns: Waren, Wert, etc. and rows for various goods like Textilien, Holz, etc.

Table with columns: Waren, Wert, etc. and rows for various goods like Getreide, Obst, etc.

Table with columns: Waren, Wert, etc. and rows for various goods like Textilien, Holz, etc.

Hoffmanns Stärkefabriken

Starke produktive Substanzverbesserung

Die Merkmale des Geschäftsjahres 1938 der Hoffmanns Stärkefabriken sind im wesentlichen durch die...

Gleichzeitig mit dieser Produktionsverbesserung auf Hoffmanns Robottiermühle hat unverändert Erzeugung...

Die Finanzierung dieser Anlagen erfolgte aus eigener Kraft durch den Verkauf von Aktien...

„Doorkaat“ A-G, Norden (Ostfriesland) Die Geschäftsjahres 1938 brachte der „Doorkaat“ A-G...

Die Gewinn- und Verlustrechnung verzeichnet Fabrikations-Ergebnis von 6.200.000 Mill. RM...

Der Bilanz weist das Anlagevermögen mit 4.41 (4.40) Mill. RM aus...

Die Vergütung mit Rohmaterial für die Brennerlei ist zufriedenstellend und sicher auch für das nächste Jahr...

Verein deutscher Oelfabriken, Mannheim - (5 1/2 %) Dividende...

Waren gingen im letzten Jahr allein nach der Goldküste, Nigeria und Westafrika...

Die besten großen Anteile an der deutschen Parfümerieausfuhr...

Die beste Kunde von deutschen Parfümeriewaren überläßt an die deutsche Parfümerieindustrie...

London, 8. März. Jute (per 100 Pfund) Tendenz: fest...

London, 8. März. Jute (per 100 Pfund) Tendenz: fest...

London, 8. März. Jute (per 100 Pfund) Tendenz: fest...

London, 8. März. Jute (per 100 Pfund) Tendenz: fest...

London, 8. März. Jute (per 100 Pfund) Tendenz: fest...

Eine weltweite Weltrevolution

Über die deutschen Grenzen hinaus wirkt das Recht auf Arbeit heute schon als Schlagkraft im Kampf der Völker gegen die jüdische Enteignung...

So entfaltet es eine weltweite Werkkraft für den Nationalsozialismus bei allen Völkern...

Die in der ganzen Welt wirkende jüdische Herrschaft ist ein internationaler Kampf gegen den Kapitalismus...

Die Weltrevolution gegen die Rassen- und Mammonherrschaft der Juden und für die Freiheit und Behauptung des Blutes freier geborener Völker...

Die Weltrevolution gegen die Rassen- und Mammonherrschaft der Juden und für die Freiheit und Behauptung des Blutes freier geborener Völker...

Die Weltrevolution gegen die Rassen- und Mammonherrschaft der Juden und für die Freiheit und Behauptung des Blutes freier geborener Völker...

Die Weltrevolution gegen die Rassen- und Mammonherrschaft der Juden und für die Freiheit und Behauptung des Blutes freier geborener Völker...

Die Weltrevolution gegen die Rassen- und Mammonherrschaft der Juden und für die Freiheit und Behauptung des Blutes freier geborener Völker...

Die Weltrevolution gegen die Rassen- und Mammonherrschaft der Juden und für die Freiheit und Behauptung des Blutes freier geborener Völker...

Die Weltrevolution gegen die Rassen- und Mammonherrschaft der Juden und für die Freiheit und Behauptung des Blutes freier geborener Völker...

Die Weltrevolution gegen die Rassen- und Mammonherrschaft der Juden und für die Freiheit und Behauptung des Blutes freier geborener Völker...

Die Weltrevolution gegen die Rassen- und Mammonherrschaft der Juden und für die Freiheit und Behauptung des Blutes freier geborener Völker...

Die Weltrevolution gegen die Rassen- und Mammonherrschaft der Juden und für die Freiheit und Behauptung des Blutes freier geborener Völker...

Die Weltrevolution gegen die Rassen- und Mammonherrschaft der Juden und für die Freiheit und Behauptung des Blutes freier geborener Völker...

Die Weltrevolution gegen die Rassen- und Mammonherrschaft der Juden und für die Freiheit und Behauptung des Blutes freier geborener Völker...

Die Weltrevolution gegen die Rassen- und Mammonherrschaft der Juden und für die Freiheit und Behauptung des Blutes freier geborener Völker...

Die Weltrevolution gegen die Rassen- und Mammonherrschaft der Juden und für die Freiheit und Behauptung des Blutes freier geborener Völker...

Table with 3 columns: Month, Day, Price. Includes entries for New York, London, and other markets.

New York, 8. März. Da am heutigen Markt recht ausgiebige Santos-Kontrakte durchwegs zu Ansehens...

Kakao. Hamburg, 8. März. Rohkakaos: Die stetige Tendenz hält an...

Zucker. Mezeburg, 8. März. Gemahl. Melis prompt per 10 Tage New York, 8. März. Rohzucker ungen.

Metalle. Berlin, 8. März. Metalle. Elektrolyt Kupfer prompt ein RM für ein Gramm Feingold...

London, 8. März. Antimon (per Tonne) Erzeuger-Preis 43-43...

Standard per Kasse 43,31-43,31. 3 Monate 43,28-43,28. 6 Monate 43,25-43,25.

London, 8. März. Kupfer (per Tonne) Standard per Kasse 210,21-210,21. 3 Monate 210,21-210,21.

London, 8. März. Silber (per Tonne) Standard per Kasse 210,21-210,21. 3 Monate 210,21-210,21.

Börsenberichte

Hamburg, 8. März. Infolge der anhaltenden Unternehmungslust ergaben sich auf vielen Marktgebieten weitere Kursrückgänge...

Hannover, 8. März. Am Aktienmarkt war die Kursentwicklung unruhig. Iseler-Hütte gab bei etwas größeren Umsätzen...

Berlin, 8. März. Die Umsatzzahlen nach Jahresende sind an den Aktienmärkten wieder wesentlich stärker als die Hälfte aller anderen Stellen...

Westdeutsche Bodenkredit um 1 und Hamburger Hypothekendarlehen um 2/3...

Frankfurt, 8. März. Die Abnahme der Eisenbahnverkehre hat die Kursrückgänge noch mehr heraufgehoben...

Frankfurt, 8. März. Die Abnahme der Eisenbahnverkehre hat die Kursrückgänge noch mehr heraufgehoben...

Frankfurt, 8. März. Die Abnahme der Eisenbahnverkehre hat die Kursrückgänge noch mehr heraufgehoben...

Devisenbericht

New York, 8. März. Die Marktschwäche war auf einem fremden Wechsel gestützt, da eine Erklärung von Hannover...

Berliner Devisenkurs. Telegraphische Auszahlung. Ägypten 100 Kr. 20,39. Argentinien 100 P. 1,78.

Ägypten 100 Kr. 20,39. Argentinien 100 P. 1,78. Brasilien 100 R. 1,33.

London, 8. März. Die Devisenmärkte sind heute ruhig. Der Dollar ist im Verhältnis zum Pfund...

Amsterdam, 8. März. Schwach. Italien 42,77. Schweiz 47,77. Belgien 31,89.

London, 8. März. Die Devisenmärkte sind heute ruhig. Der Dollar ist im Verhältnis zum Pfund...

London, 8. März. Die Devisenmärkte sind heute ruhig. Der Dollar ist im Verhältnis zum Pfund...

London, 8. März. Die Devisenmärkte sind heute ruhig. Der Dollar ist im Verhältnis zum Pfund...

Konkurse

Berlin: Nach. Dipl.-Ing. Adolf Müller, Berlin-Talkemoor. Kreis-Geldverwalter Wilhelm Müller...

Berlin: Nach. Dipl.-Ing. Adolf Müller, Berlin-Talkemoor. Kreis-Geldverwalter Wilhelm Müller...

Berlin: Nach. Dipl.-Ing. Adolf Müller, Berlin-Talkemoor. Kreis-Geldverwalter Wilhelm Müller...

Berlin: Nach. Dipl.-Ing. Adolf Müller, Berlin-Talkemoor. Kreis-Geldverwalter Wilhelm Müller...

Berlin: Nach. Dipl.-Ing. Adolf Müller, Berlin-Talkemoor. Kreis-Geldverwalter Wilhelm Müller...

Berlin: Nach. Dipl.-Ing. Adolf Müller, Berlin-Talkemoor. Kreis-Geldverwalter Wilhelm Müller...

Berlin: Nach. Dipl.-Ing. Adolf Müller, Berlin-Talkemoor. Kreis-Geldverwalter Wilhelm Müller...

Berlin: Nach. Dipl.-Ing. Adolf Müller, Berlin-Talkemoor. Kreis-Geldverwalter Wilhelm Müller...

Table with 2 columns: Item, Price. Includes entries for Reichsbankdiskont, Hanseatische Wertpapierbörse, and various bonds.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes entries for Berliner Börse, Stenografische Kurse, and various stocks.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes entries for Berliner Börse, Stenografische Kurse, and various stocks.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes entries for Berliner Börse, Stenografische Kurse, and various stocks.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes entries for Niederächsische Börse, Kommunalverträge, and various bonds.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes entries for Berliner Börse, Stenografische Kurse, and various stocks.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes entries for Berliner Börse, Stenografische Kurse, and various stocks.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes entries for Berliner Börse, Stenografische Kurse, and various stocks.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes entries for Niederächsische Börse, Kommunalverträge, and various bonds.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes entries for Berliner Börse, Stenografische Kurse, and various stocks.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes entries for Berliner Börse, Stenografische Kurse, and various stocks.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes entries for Berliner Börse, Stenografische Kurse, and various stocks.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes entries for Niederächsische Börse, Kommunalverträge, and various bonds.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes entries for Berliner Börse, Stenografische Kurse, and various stocks.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes entries for Berliner Börse, Stenografische Kurse, and various stocks.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes entries for Berliner Börse, Stenografische Kurse, and various stocks.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes entries for Niederächsische Börse, Kommunalverträge, and various bonds.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes entries for Berliner Börse, Stenografische Kurse, and various stocks.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes entries for Berliner Börse, Stenografische Kurse, and various stocks.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes entries for Berliner Börse, Stenografische Kurse, and various stocks.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes entries for Niederächsische Börse, Kommunalverträge, and various bonds.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes entries for Berliner Börse, Stenografische Kurse, and various stocks.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes entries for Berliner Börse, Stenografische Kurse, and various stocks.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes entries for Berliner Börse, Stenografische Kurse, and various stocks.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes entries for Niederächsische Börse, Kommunalverträge, and various bonds.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes entries for Berliner Börse, Stenografische Kurse, and various stocks.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes entries for Berliner Börse, Stenografische Kurse, and various stocks.

Table with 2 columns: Item, Price. Includes entries for Berliner Börse, Stenografische Kurse, and various stocks.